

# Stellungnahme zum Antrag

Vorlage Nr.: 2026/0197

Verantwortlich: **Dez. 1**  
 Dienststelle: **Ortsverwaltung  
 Wettersbach**

## Sicherung der Nahversorgung in Grünwettersbach – Fortgang zur Realisierung eines Lebensmittelmarktes Antrag der CDU/FW-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Wettersbach	14.04.2026	3	Ö	Kenntnisnahme

### Kurzfassung

Die Verwaltung und die Firma Edeka haben die Verhandlungen beendet.

Da weder eine nachträgliche Änderung der im Ausschreibungs- und Wettbewerbsverfahren festgelegten Kriterien möglich ist, noch Verhandlungen mit dem damals zweitplatzierten Bewerber geführt werden können, ist ein neues Ausschreibungsverfahren erforderlich.

Der Antrag wird als erledigt betrachtet.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
<b>Finanzierung</b> <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	<b>Gegenfinanzierung durch</b> <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

<b>CO<sub>2</sub>-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz</b> Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
<b>IQ-relevant</b>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
<b>Abstimmung mit städtischen Gesellschaften</b>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

## Erläuterungen

**1. Welche technischen Probleme haben dazu geführt, dass die bisherige Planung nicht umgesetzt werden kann?**

Die wesentlichen Rahmenbedingungen für den Bau waren bereits in den Ausschreibungsunterlagen benannt. Insbesondere die Topographie und die Entwässerung haben dazu geführt, dass die bisherige Planung vom Vorhabenträger nicht umgesetzt wurde.

**2. Wann wird die neue Ausschreibung vorbereitet und wann soll sie veröffentlicht werden?**

Die Ausschreibung wird zurzeit bereits vorbereitet. Ziel ist, diese Ausschreibung noch Ende des 1. Halbjahres zu starten, um die baldige Verwirklichung dieses für Grünwettersbach so wichtigen Nahversorgungsprojekts, schnellstmöglich voranzubringen.

**3. Welche Ziele hat die Stadtverwaltung für die Nahversorgung in den Höhenstadtteilen?**

Die Verwaltung verfolgt das Ziel eine wohnortnahe Versorgung mit den Dingen des täglichen Bedarfs in allen Stadtteilen zu ermöglichen und langfristig zu sichern. Im Fokus stehen dabei insbesondere die momentan im Bereich Lebensmittel unterversorgten Höhenstadtteile.

**4. Was sehen die städtebaulichen Konzepte für Wettersbach vor?**

Vorrangig werden die Ziele des Sanierungsgebietes Grünwettersbach in die Umsetzung gebracht. Dies sind u.a.

- Vorplatzfläche vor der Metzgerei und barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle (wird voraussichtlich in den nächste 2 Monaten Monat abgeschlossen).
- Neugestaltung des Dorfplatzes in diesem Jahr (Satzungsbeschluss B-Plan 12/2025)

Ein ausführlicher Bericht zum Sachstand des Sanierungsgebietes Grünwettersbach erfolgt am 13.5.2026 im Sanierungsbeirat.

Der Bebauungsplan „Esslinger Straße“ wird aktuell in der Priorität 2.1 geführt.

**5. Wie ist der aktuelle Stand des vorhabenbezogenen Bebauungsplans? Muss dieser im Zuge der neuen Ausschreibung erneut angepasst oder aufgestellt werden?**

Es ist davon auszugehen, dass durch eine Neuplanung Anpassungen erforderlich werden. In welchem Umfang ist im weiteren Verfahren zu klären (siehe auch Vorlage Nr.: 2025/1042).

**6. Wann ist nach derzeitiger Einschätzung mit dem Abschluss des Verfahrens und einem möglichen Baubeginn zu rechnen?**

Die Auswahl des Vorhabenträgers sollte bis Ende des Jahres 2026 abgeschlossen werden. Die Umsetzungsbereitschaft des künftigen Vorhabenträgers ist Voraussetzung für ein zügiges Planungsverfahren und Umsetzung des Vorhabens. Eine seriöse Aussage zum Abschluss des Verfahrens kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht getroffen werden.